

Priester helfen einander in der Mission

Rechenschaftsbericht 2015



missio
glauben.leben.geben.

Liebe Mitbrüder,

es ist das beherrschende Thema in dieser Zeit, sowohl in Deutschland wie in Europa: die Frage der Flüchtlinge und Asylbewerber und wie mit dieser Problematik angemessen umgegangen werden kann.

Viele Menschen kommen nach Europa. Sie kommen, weil sie in ihrer Heimat kaum oder keine Zukunftsperspektive haben – sei es durch Krieg und Gewalt, sei es durch die herrschenden wirtschaftlichen oder politischen Verhältnisse, oder sei es aus ganz anderen Gründen.

Damit Menschen in ihrer Heimat bleiben können oder wollen – und kaum jemand gibt seine Heimat wohl so einfach auf – ist es notwendig, dort für lebens- und zukunftsfähige Verhältnisse zu sorgen. Eine bleibend aktuelle Aufgabe.

In vielen Ländern wirken Priester daran mit. Sie setzen sich für ein friedvolles Miteinander ein, helfen in den unterschiedlichsten Notlagen, und investieren in jeden einzelnen Menschen und seine Fähigkeiten. Damit möchten sie die Lebensbedingungen vor Ort verbessern – und nicht selten sind kirchliche Orte die einzigen, an denen dies in guter Weise geschieht. Sie tun es mit großem persönlichen Einsatz – und das, obwohl sie oft selbst wenig haben.

Durch Ihre Gabe für die Solidaritätsaktion PRIM helfen Sie gerade diesen Mitbrüdern. Durch Sie wird vielen armen und mittellosen Priestern ein wichtiger Beitrag zu ihrem Lebensunterhalt zuteil. Sie helfen ihnen damit bei ihrem Engagement für die Menschen vor Ort und für eine lebenswerte Welt.

Für all das sagen wir Ihnen Danke! Danke für Ihre wichtige, Segen bringende Gabe. Danke für die Hilfe, die für die Mitbrüder eine wertvolle Unterstützung ist. Danke für den Gedanken der weltweiten Gemeinschaft im Einsatz für eine lebenswerte Welt – an den je einzelnen und unterschiedlichen Orten.

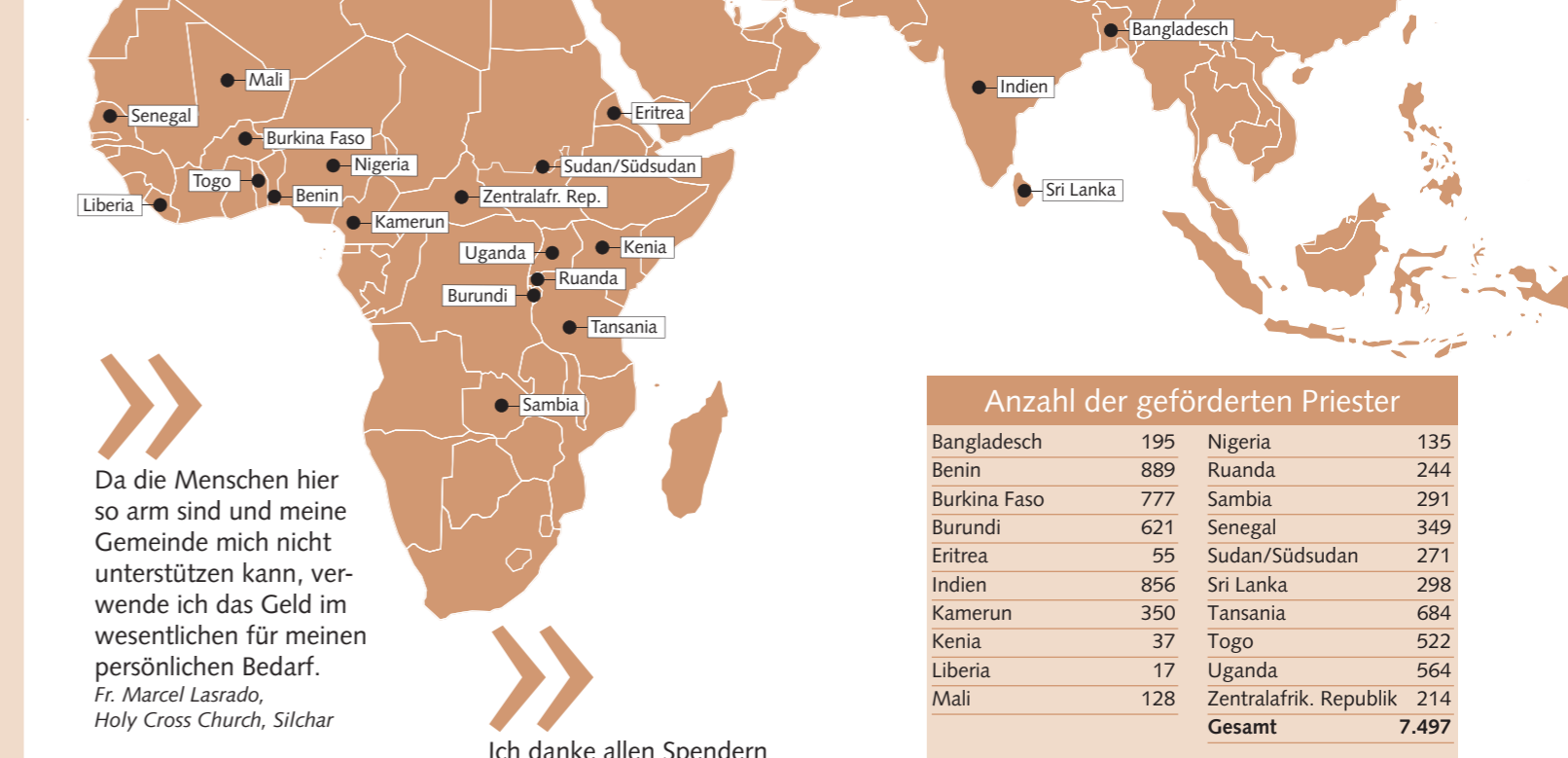
Ihr

Dekan Johann Ammer
Pfarrer Hermann-Josef Brandt

PRIM-Beauftragte der Arbeitsgemeinschaft
der Priesterräte in Deutschland

Spenden der einzelnen (Erz-)Diözesen

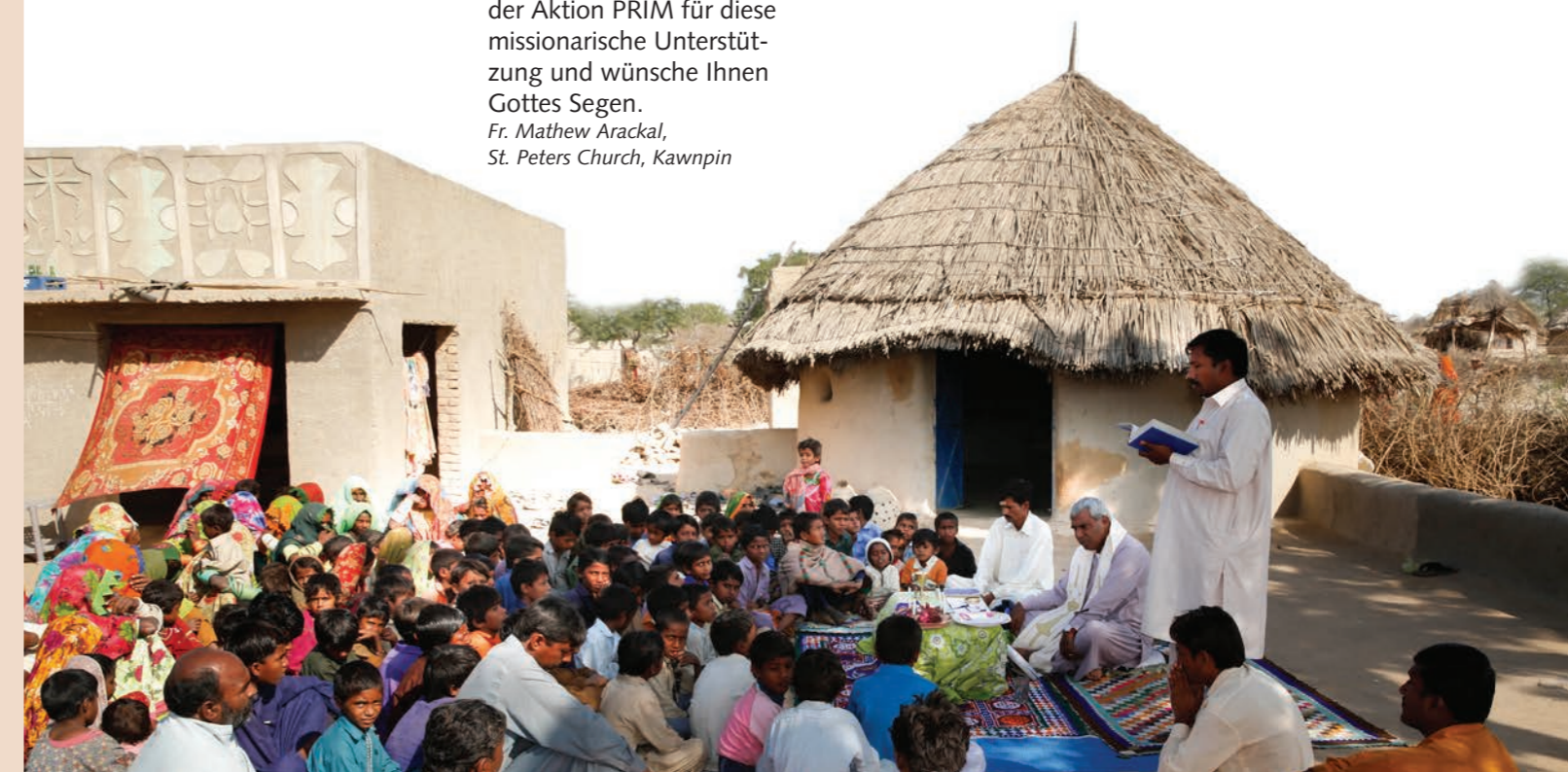
(Erz-)Diözese	Priester 2015	Spender 2015	2015	2014
Aachen	411	104	36.287,31 €	40.884,70 €
Augsburg	687	233	97.196,02 €	100.082,00 €
Bamberg	341	118	38.450,04 €	38.853,66 €
Berlin	295	47	29.638,29 €	30.407,79 €
Dresden-Meißen	174	50	18.667,52 €	16.825,17 €
Eichstätt	302	53	48.053,52 €	50.744,84 €
Erfurt	170	23	6.692,36 €	65.256,34 €
Essen	392	79	25.659,38 €	26.426,19 €
Freiburg	876	201	92.238,84 €	92.571,96 €
Fulda	287	73	31.380,83 €	30.683,30 €
Görlitz	47	9	3.634,73 €	4.294,73 €
Hamburg	182	32	16.591,95 €	19.270,83 €
Hildesheim	281	64	34.446,28 €	36.634,56 €
Köln	897	189	72.850,04 €	68.218,37 €
Limburg	262	97	37.993,55 €	41.550,50 €
Magdeburg	123	38	22.701,63 €	26.822,75 €
Mainz	409	105	40.727,18 €	40.855,44 €
München-Freising	780	204	116.062,03 €	113.355,30 €
Münster	897	195	95.938,59 €	83.046,76 €
Osnabrück	289	50	14.229,74 €	16.686,41 €
Paderborn	899	157	56.957,31 €	75.714,08 €
Passau	298	65	23.705,06 €	24.673,59 €
Regensburg	768	213	89.855,94 €	85.942,12 €
Rottenburg-Stuttgart	829	333	311.340,68 €	345.180,03 €
Speyer	310	83	31.348,39 €	26.994,29 €
Trier	658	143	53.708,57 €	54.117,97 €
Würzburg	482	139	45.319,00 €	41.807,45 €
Ausland		20	51.160,09 €	19.068,32 €
Spenden gesamt			1.542.834,87 €	1.616.969,45 €
Nachlässe			103.788,29 €	117.790,00 €
Zinserträge/Stiftung/Darlehen			14.980,41 €	5.412,29 €
Gesamt			1.661.603,57 €	1.740.171,74 €



Da die Menschen hier so arm sind und meine Gemeinde mich nicht unterstützen kann, verwende ich das Geld im wesentlichen für meinen persönlichen Bedarf.
Fr. Marcel Lasrado, Holy Cross Church, Silchar

Ich danke allen Spendern der Aktion PRIM für diese missionarische Unterstützung und wünsche Ihnen Gottes Segen.
Fr. Mathew Arackal, St. Peters Church, Kawnpin

Anzahl der geförderten Priester			
Bangladesch	195	Nigeria	135
Benin	889	Ruanda	244
Burkina Faso	777	Sambia	291
Burundi	621	Senegal	349
Eritrea	55	Sudan/Südsudan	271
Kamerun	856	Sri Lanka	298
Kenia	37	Tansania	684
Liberia	17	Togo	522
Mali	128	Uganda	564
		Zentralafri. Republik	214
		Gesamt	7.497



Wie Sie die Aktion PRIM unterstützen können

PRIM ist die Solidaritätsaktion der Priester in Deutschland. Zuständig ist die Arbeitsgemeinschaft der Priesterräte Deutschlands, die zwei Vertreter in die PRIM-Vergabekonferenz entsendet. In jeder Diözese gibt es einen PRIM-Sprecher aus dem Kreis der Priesterräte. missio betreut die Aktion durch die Verwaltung der Spendengelder und die Prüfung der Anträge der Partner. Die Spenden zugunsten PRIM sind steuerlich absetzbar. missio erstellt 1 mal jährlich eine Spendenbescheinigung.

Neben der Spende bietet Ihnen die Aktion PRIM weitere Möglichkeiten, Ihre Mitbrüder zu unterstützen:

Spenden statt schenken

Nutzen Sie besondere Anlässe – z. B. Geburtstage oder Ihr Priesterjubiläum – und bitten Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken. Das kostenfreie Anlass-Spenden-Paket können Sie jetzt bei uns bestellen. Natürlich erhalten alle Förderer eine persönliche Spendenbescheinigung.

Helfen über den Tod hinaus

Mit einer testamentarischen Berücksichtigung der Aktion PRIM tragen Sie über den Tod hinaus zum Wohle Ihrer Mitbrüder bei. Bestellen Sie die kostenlose Testamentsbroschüre: mit praktischen Tipps, Formulierungsvorschlägen und Beispielen zur persönlichen Testamentsgestaltung.

Stifterisches Engagement

Sowohl missio Aachen als auch missio München haben Stiftungen gegründet, um weltkirchliche Hilfe langfristig auf ein sicheres Fundament zu stellen. Zustiftungen ermöglichen es, die Aktion PRIM dauerhaft mit den Erlösen zu unterstützen.

missio
glauben.leben.geben.

A K T I O N
P R I M

Solidaritätsaktion der Priester in Deutschland für einheimische Priester in Afrika, Asien und Ozeanien

In Zusammenarbeit mit den Priesterräten der Diözesen in Deutschland



Ihre Ansprechpartner

für die bayerischen Diözesen und Speyer:

missio

Aktion PRIM, Cordula Buse

Pettenkoflerstraße 26-28

80336 München

Tel. 089/51 62-288

Fax 089/51 62-350

c.buse@missio.de

www.missio.com/prim

LIGA Bank

IBAN: DE89 7509 0300 0002 1469 75

BIC: GENODEF1M05

für alle anderen Diözesen:

missio

Aktion PRIM, Angela Mispagel

Goethestraße 43

52064 Aachen

Tel. 02 41/75 07-333

Fax 02 41/75 07-61-333

a.mispagel@missio.de

www.missio-hilft.de/prim

Pax-Bank eG

IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22

BIC: GENODED1PAX

